

Hochwasserschäden: Bahn nicht versichert?

Hamburg. Die Deutsche Bahn rechnet einem Magazinbericht zufolge nach dem jüngsten Hochwasser mit Schäden von mehr als 200 Millionen Euro, ist aber nicht mehr gegen die Flutfolgen versichert. Diese Nachricht habe der Bahn-Vorstand vergangene Woche dem Aufsichtsrat überbracht, berichtete Der Spiegel am Sonntag vorab. Demnach hatte der einstige Bahn-Chef Hartmut Mehdorn die Versicherung 2007 aus Kostengründen gekündigt, sein Nachfolger Rüdiger Grube verfolgte die Sparstrategie weiter. Im Bahn-Aufsichtsrat herrsche deshalb Unmut, heißt es weiter in dem Bericht. »Die Bahn weiß genau, daß am Ende eh der Bund bezahlt, da hat sie sich die Ausgaben wohl einfach gespart«, zitierte das Magazin ein namentlich nicht genanntes Mitglied.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/203062.hochwasserschaden-bahn-nicht-versichert.html>